

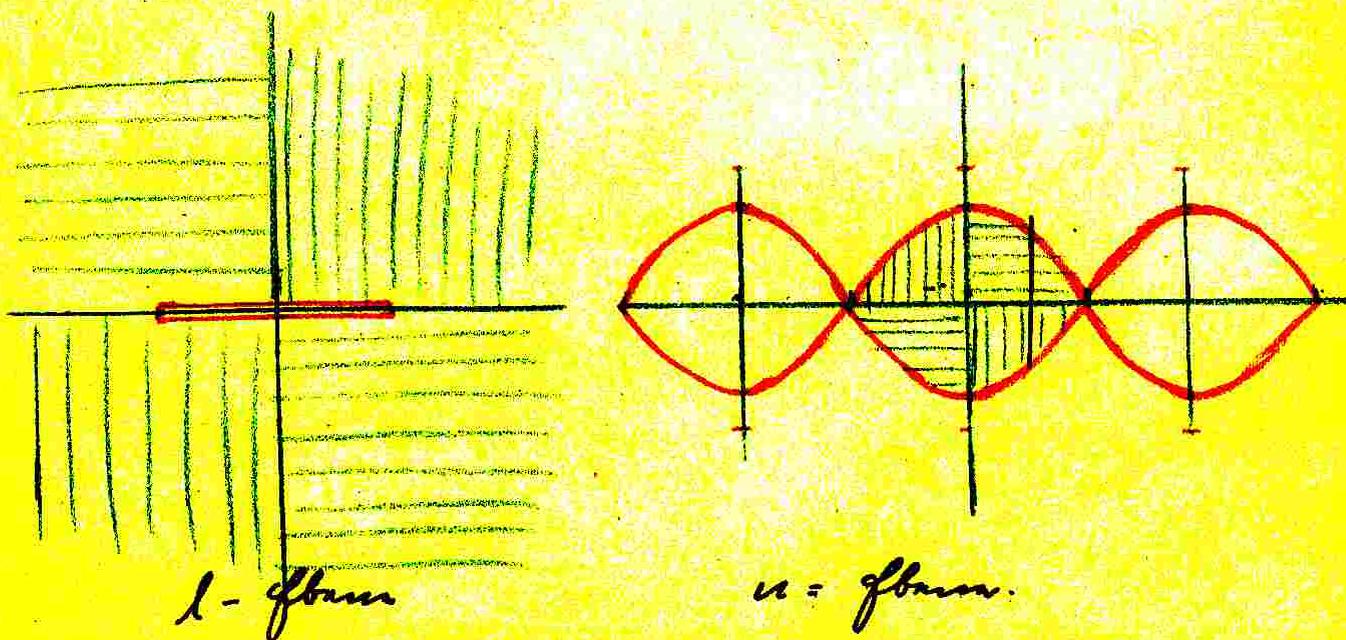
wo

$$\eta = 0,66274.$$

Genauere Werte für ν und η finden sich bei Stieltjes, Corresp. à Hermite. Bd. I.

Von dieser Bildkurve weiss man, dass ihre beiden Koordinaten monoton wachsen und dass ihre reelle Koordinate immer grösser als der entsprechende Wert l ist.

Durch die reelle l -Achse und ihre Bildkurve sind in beiden Ebenen aus den früheren Bereichen neue ausgeschnitten, die wir durch Spiegelung an den geradlinigen Begrenzungen fortsetzen. Die l -Ebe-



ne erhalten wir durch Spiegelung des dritten Quadranten. Sie erscheint von 0 bis π aufgeschnitten. In der u -Ebene ergibt sich das Innere zweier Wellenzüge, von denen der eine gegen den andern eine Phasenverschiebung von π hat und die beide die Periode 2π haben, wie die Fig. zeigt. Für unser Problem kommen nur reelle l -Wer